Amtliche Mitteilung Zugestellt durch post.at





ST. RADEGUNDER GEMEINDE-NACHRICHTEN

Nummer 265 19. Juli 2019



RegioBus Steiermark

Mit 7. Juli 2019 ist entlang des Buskorridors von Weiz nach Graz ein komplett überarbeitetes und verbessertes RegioBus-Angebot in Betrieb gegangen. Das neue Fahrplanangebot zeichnet sich durch massive Qualitätsverbesserungen aus, wie sie auf einem Schlag bisher in der Steiermark noch kaum passiert sind.

Auch für die Verbindungen nach und von St. Radegund haben sich Verbesserungen ergeben. Zwischen Graz und St. Radegund gibt es einen Stundentakt, wobei an Wochenenden und Feiertagen die Linie 250 bis Schöcklkreuz geführt wird. Damit entsteht ein

attraktives Angebot für die zahlreichen Schöcklbesucher, künftig auf den öffentlichen Verkehr umzusteigen. Zwischen St. Radegund und Weiz wird eine neue Schülerverbindung eingerichtet.

Linie 241 Kreuzberg – Rinnegg – Weinitzen (- Graz)

Diese Linie verkehrt künftig von Montag bis Freitag nur noch zwischen Kreuzberg/Rinnegg und Weinitzen Bachwirt (ausgenommen sind drei Schultags-Frühverbindungen zu den Schulen in Graz), beim Bachwirt (Hexenkessel) besteht ein direkter Anschluss von/zur Linie 240 nach Andritz (Straßenbahnendstation).

Ab Schulbeginn optimierte Anschlusskurse beim Bachwirt

Aufgrund zahlreicher Hinweise aus Rinnegg/Kreuzberg und der darauf erfolgten Urgenz der Gemeinde St. Radegund wird mit Schulbeginn die Anschlusssituation beim Bachwirt



angepasst um künftig beim Umstieg die Wartezeiten zu minimieren.

Samstagsverbindung

Aufgrund der geringen Auslastung der Samstagsverbindungen (0 – 3 Personen/Fahrt) wurde diese Linie von Rinnegg/Kreuzberg nach Faßlberg umgelegt. Nach Urgenz der Gemeinde St. Radegund wird derzeit jedoch geprüft, diese Linie über die Pölzenkapelle - Eggerstraße nach Rinnegg/Kreuzberg und zurück über Rinneggleiten - Bachwirt nach Graz zu führen. Damit wäre auch an Samstagen Rinnegg/Kreuzberg wieder am Öffentlichen Verkehr angebunden. Eine Entscheidung ist jedoch erst frühestens im Dezember 2019 zu erwarten.

Vielen Dank all jenen, die mit konstruktiver Kritik und Verbesserungsvorschlägen dazu beitragen, den Öffentlichen Verkehr in unserer Gemeinde zu optimieren.

Hohe Auszeichnungen für HBI Hannes Reiter



m Rahmen des 90-jährigen Bestandsjubiläums der FF Rinnegg am 7. Juli 2019 wurde HBI Hannes Reiter aufgrund seines herausragenden Wirkens als Kommandant der FF Rinnegg der "Ehrenring der Gemeinde St. Radegund" überreicht (Bild).

Neben dieser hohen Auszeichnung der Gemeinde wurde ihm auch das "Große silberne Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark" verliehen.

Seit über 20 Jahren führt HBI Hannes Reiter die FF Rinnegg mit hoher fachlicher Kompetenz, viel Umsicht und einem ausgeprägten Kameradschaftssinn. Als Kommandant legt er seit jeher großen Wert auf eine intensive Jugendarbeit in der Wehr. Im Rahmen der Feier zum 90-jährigen Bestandsjubiläum konnten daher alle Besucher und Gäste mit Freude feststellen, dass die FF Rinnegg nicht nur auf eine große Vergangenheit zurückschauen, sondern auch mit Zuversicht in die Zukunft blicken kann.

Ich gratuliere der FF Rinnegg auf diesem Wege nochmals sehr herzlich zum 90-jährigen Bestandsjubiläum und danke HBI Hannes Reiter für seine hervorragende Arbeit als Kommandant. Allen Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden der FF Rinnegg wünsche ich weiterhin diese gute Kameradschaft sowie unfallfreie Einsätze und Übungen.

Ihr Bürgermeister Hannes Kogler

Lithium-Akkus und Batterien NICHT zum Restmüll -Brandgefahr!



Batterien dürfen keinesfalls über den Restmüll entsorgt werden, sondern nur über den Handel oder über Altstoffsammelzentren. Derzeit gelangen aber nur 45% der in den Verkehr gebrachten Batterien auch wieder zurück in den Kreislauf.

Lithium-Akkus wie sie seit einigen Jahren in Handys, Tablets, Digicams oder im Modellbau eingesetzt werden, reagieren insbesondere auf Wärmezufuhr und mechanische Beschädigung und können sich sogar selbst entzünden und das auch ohne Zutun von außen.

Lithium-Akkus und Batterien - Wie behandle ich sie richtig?

- Akkus reagieren insbesondere auf Wärmezufuhr und mechanische Beschädigung—daher SORGFÄLTIG BEHANDELN!
- Je nach Batterie-Typ enthalten sie neben wichtigen Rohstoffen wie Nickel, Mangan, Kobalt, Kupfer oder Lithium auch Quecksilber und andere Schwermetalle, die giftige Emissionen verursachen—daher GETRENNT SAMMELN UND RICHTIG ENTSORGEN!

Beachte!

- Passendes Ladegerät
- Unter Aufsicht laden
- Batterien & Akkus sind recyclebar
- Beim Lagern und vor dem Entsorgen Batteriepole abkleben

Vermeide!

- Hohe Temperaturen
- Nähe zu brennbaren Materialien beim Laden
- Bei Erhitzung der Geräte Acht geben
- Nicht in den Restmüll werfen

Tipp: Wenn problemlos möglich, Batterien und Akkus bitte vor der Abgabe aus dem Elektrogerät entfernen! Getrennt sammeln und richtig entsorgen!

Mehr auf www.elektro-ade.at oder unter www.awv-graz-umgebung.at Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch telefonisch unter 0316/680040.

Angelika Lingitz, AWV GU

Rehabilitationszentrum St. Radegund erhält Qualitätsmanagement-Gütesiegel

as Rehazentrum der PVA in St. Radegund wurde Mitte Juni 2019 erfolgreich nach dem Oualitätsmanagementverfahren Easy Living® zertifiziert. Somit ist St. Radegund das erste der insgesamt fünf steirischen Häuser der PVA mit dem Qualitätssiegel. Die Verleihung des Gütesiegels durch Generaldirektor-Stv. Ing. Kurt Aust an die

Leitung und die Qualitätsmanagementbeauftragte des Rehazentrums St. Radegund ist ein Beleg für die hohe Qualität der Arbeit des Hauses. Das eigens entwickelte Verfahren gibt Qualitätsstandards für das Management und die Mitarbeiter vor und prüft laufend Leistungen und die



v.l.n.r.: QM Silvia Bogensperger, Verwaltungsleitung Gerald Unger MBA, PVA Generaldirektorstellvertreter Ing. Kurt Aust, Pflegedienstleitung Margareta Kletzenbauer MSc, Ärztliche Leitung Primar Dr. Andreas Dorr

Servicequalität für die Patienten. Die Qualitätsprüfung erfolgte durch ein externes Unternehmen.

Qualitätssicherung, Qualitätsverbesserung sowie die laufende Unternehmensentwicklung bestehen nicht nur am Papier, sondern werden laufend gelebt und gefördert.

Mit Plan sicher in die Schule: Sicherer Schulweg wird Realität in St. Radegund

Die SchülerInnen freuen sich seit kurzem über einen Umgebungsplan für einen sicheren Weg zur Schule. Der gemeinsam von AUVA, Schule, Polizei, Eltern, Gemeinde und KFV-Experten entwickelte Plan gibt Auskunft über Gefahrenstellen am Schulweg sowie zu sicheren Querungs-, Ein- und Ausstiegsstellen und wurde am 21.7. im Rahmen eines kleinen Festaktes übergeben.

Der alltägliche Straßenverkehr stellt hohe Ansprüche an alle Verkehrsteilnehmer: Kenntnisse der allgemeinen Verkehrsregeln, ständige Aufmerksamkeit und vorausschauendes Denken wird auch von den Fußgängern erwartet. Die schwächsten Verkehrsteilnehmer – unsere Kinder - sind dazu aber nicht immer in der Lage. Wo Erwachsene schon Schwierigkeiten haben, sich zurecht zu finden, wird es für Kinder bereits gefährlich. Vor allem der tägliche Weg in die Schule birgt für die Kleinsten zahlreiche Risiken. Befragungen via Fragebögen aber auch Unterrichtseinheiten in der Schule trugen dazu bei, Problem- und Gefahrenstellen zu eruieren. Weiters wurde mit allen Beteiligten eine Begehung der Gefahrenstellen umgesetzt. Auf Basis aller



VertreterInnen der AUVA, des KfV, der Volksschule und der Gemeinde St. Radegund bei der Präsentation des Schulwegplans.

gesammelten Informationen wurde der sicherste Schulweg ermittelt und in Planform grafisch aufbereitet. Mit dem Plan sehen Eltern und SchülerInnen auf einen Blick, an welchen Stellen das Queren der Straße am sichersten ist und welche Stellen die Kinder lieber meiden sollten. Wir freuen uns über die erfolgreiche Zusammenarbeit aller Beteiligten bei der Erstellung des Schulwegplanes.

Es ist 12, nicht 5 vor

Die nächsten Wahlen stehen ins Haus: schon traditionell beginnen sich die Parteien nun "grüne



Mäntelchen" umzuhängen, manche sogar mit Tempo 140. Natürlich kann man aktuell auch politisch nicht mehr am "Klimaschutz" vorbei, doch wie redlich sind diese Positionierungen? Immerhin haben es gerade diese Parteien ja schon lange in der Hand, geeignete Maßnahmen zu setzen, doch daran scheint kein wirkliches Interesse zu bestehen: Allen Lippenbekenntnissen zum Trotz gibt es noch immer kein ökologisches Steuersystem, noch immer wird der Öffentliche Verkehr grob benachteiligt und auf Europa- und Bundesebene wird gerade am Freihandelsabkommen mit den Mercosur-Staaten gearbeitet, das nicht nur massive Umweltbelastungen (Abholzung Regenwald, massiver Export-Importverkehr...) mit sich bringen wird, sondern auch noch regionale Wirtschaft und kleinbäuerliche Struktur endgültig zerstören kann.

Das spüren wir bis in unsere Gemeinde, denn hier haben wir ein "vernudeltes" Konkurrenzsystem von ÖV und GUST-Mobil, anstelle einer leistbaren und bedarfsorientierten Gesamtlösung für nachhaltige Mobilität. Vorhandene lokale Strukturen werden aufgelassen, dafür braucht es unsinnig lange Fahrten zu den künftigen Ressourcenparks, für die auch noch wertvolles Grünland versiegelt wird. Dazu passt leider auch, dass die beiden letzten Anträge der Grünen im Radegunder Gemeinderat zum Artenschutz und Klimanotstand (wie in vielen anderen Gemeinden) aus fragwürdigen Gründen nicht angenommen und auf Herbst verschoben wurden. Ich frage mich wirklich: worauf warten wir noch? Unsere Schritte können nur wir tun und die brauchts dringend!

"Ein Lob den Gemeindearbeitern"

Wenn man bei der "Geduld" stehen bleibt, sieht man



Deshalb gebührt unseren Gemeindearbeitern schon auch von der Bevölkerung hin und wieder ein Lob, ein freundliches Lächeln oder ein Dankeschön für ihre umfangreichen Tätigkeiten.

Meint

GR Mag. Günter Lesny

GK Sepp Maier

Raiba Filiale

Mit dem im Gemeinderat mehrheitlich getragenen Grundsatzbeschluss zum Kauf der Räumlichkeiten der ehemaligen Raiba Filiale, sichert



sich die Gemeinde die Verfügbarkeit dieses in bester Ortslage gelegenen Lokals. Ziel der Gemeinde ist es hier möglichst rasch für eine Nachnutzung in Form eines Geschäftes zu sorgen. Im Foyer des Gebäudes betreibt nach Zusage der Verantwortlichen, die Raiba Nestelbach-Eggersdorf weiterhin einen Bankomaten und installiert zudem einen kombinierten Einzahlungsund Kontoauszugsautomaten, womit künftig wieder eine Grundversorgung für Geldgeschäfte in St. Radegund sichergestellt ist.

Wohnen in St. Radegund

Am 24. Juni hat der Gemeinderat den Endbeschluss zur Änderung des Bebauungsplanes der Ärztekammerwiese gefasst. Damit wurde die Voraussetzung geschaffen das Grundstück an "Raiffeisen Immobilien" mit ihrem Projektpartner der VH-Holding zu einem Preis in Höhe von €1.384.000,- zu verkaufen. Mit der Unterzeichnung des Kaufvertrages am 25. Juni und nach Prüfung des Landes ist der Weg für eine Entwicklung des Ortes St. Radegund frei.

Schwimmbadsanierung

Bereits im Herbst 2018 wurde ein Sanierungskonzept für die Technikanlage im Schwimmbad erstellt. Nach einer Ausschreibung wurde die Firma BWT mit der Erneuerung des Pumpund Filtersystems samt Dosierung und Sandfilteranlage beauftragt. Leider kam es – trotz vereinbarten Fertigstellungstermins mit 15. Mai 2019 - in der Umsetzung seitens der Firma BWT zu Verzögerungen. Mit 21. Juni konnte schließlich der Badebetrieb im FZP wieder aufgenommen werden. Ich lade Sie ein, besuchen Sie unseren wunderschönen FZP und wünsche Ihnen noch einen schönen Sommer.

Ihr Vzbam Andreas Klingbacher

Veranstaltungen in St. Radegund:			
25. Juli	18:00 Uhr	Nordic Walking	TP: Gemeindeamt
27. Juli	17:00 Uhr	Steira Cup St. Rdg-Andritz	Sportplatz
28. Juli	09:15 Uhr	Kalvarienbergsonntag	Kalvarienberg
01. Aug.	18:00 Uhr	Nordic Walking	TP: Gemeindeamt
04. Aug.	11:30 Uhr	Forellengrillparty	Freizeitpark
08. Aug.	17 - 18 Uhr	Rechtsberatung	Gemeinde
	18 - 19 Uhr	Sprechstunde Notarin	Voranmeldung erbeten
08. Aug.	18:00 Uhr	Nordic Walking	TP: Gemeindeamt
11. Aug.	09:00 Uhr	Kirtag	Ortszentrum
15. Aug.	18:00 Uhr	Nordic Walking	TP: Gemeindeamt
Weitere Informationen auch im Internet unter: www.radegund.info			

Kleinanzeigen:

- ➤ 3-Zimmer-**Wohnung** in Kumberg **zu vermieten**, 90 m², mit Garten und Carport. Kleine Ablöse von € 3.570,--. Tel. 0677 625 80 239
- ► 59m² **Wohnung** mit Balkon und Tiefgaragenplatz zu vermieten. € 504,-- inkl. Betriebskosten, Heizung und Tiefgaragenplatz, Bezug 01. Sept. 2019 Kontakt: 0664 429 29 75
- ► Hausflohmarkt/ Wir gehen auf Reise und lösen unseren Hausrat auf! Wann: Samstag, 10. August und Sonntag, 11. August 2019 Zeit: jeweils 10.00-17:00 Uhr Ort: Grazer Straße 10, 8061 St. Radegund. Möbel, Bücher, Kinderspielzeug, Gartengeräte, Geschirr, Textili-

en, Campingzubehör, Elektrogeräte, DVDs uvm.

► **Student/IN** für die Rezeption Ab

- September 10h in der Privatklinik St. Radegund **gesucht**. Zeit/Tage nach Vereinbarung, Wochenenddienst und Feiertagdienst. Tätigkeiten: Arztbriefschreibung und Rezeptionstätigkeiten Bewerbungen bitte schriftlich an:
- ▶ **Brennholz** gemischt, auch ofenfertig **zu verkaufen** Preis auf Anfrage 0676/614 37 673

b.schellnast@sanlas.at

► Gasthof Kirchenwirt **sucht** eine **Reinigungskraft** von Dienstag bis Samstag 06:30 - 10:30 Uhr Kontakt: 03132/22 34

Ordination Dr. Ute Müllner

Montag bis Donnerstag 07:30 bis 11:00 Uhr sowie Montag und Freitag 15:00 bis 18:00 Uhr Tel. 03132/22436 (Fax DW 10) Email: ute.muellner@medway.at

BÜRGER- UND PROJEKT-SPRECHTAG der BH GU

Am Mittwoch, dem 07.08.2019 findet in der Zeit von 08:00-16:00 Uhr im 3. Stock, Zimmer 367, der BH Graz-Umgebung ein BÜRGER-UND PROJEKTSPRECHTAG für in die Zuständigkeit der BH Graz-Umgebung fallende Vorhaben mit gewerberechtlichem Bezug sowie den damit verbundenen Angelegenheiten des Wasserrechtes, Baurechtes, Arbeitnehmerschutzes, Forstrechtes usw. statt.



Weko vermietet und verkauft aufblasbare Spielgeräte für Kinder aller Al-

tersgruppen, sogar mit Logo oder Werbeaufschrift 0664 836 71 11 www.weko.at uff@weko.at

AUS LIEBE ZUM SPORT





MOMENT MUSIK –

Konzerte im Schloss Kainberg

SO, 18.8., 17.00 Uhr

WIEN 1800 - ZEITENWENDE: Haydn Quartett

Kurz vor Napoleons Einmarsch in Wien - drohende und tatsächliche Revolutionen in Politik und Musik: Das international renommierte Haydn Quartett gastiert in Kumberg. Streichquartette von J. Haydn und L. v. Beethoven

Fr, 30.8., 19.00 Uhr DIE EULENSPIEGELEI: HörSchauSpiel

Wenn im Konzert gelacht wird, Musik Geschichten erzählt und Musiker gleichzeitig spielen und sprechen – dann ist wohl das Ensemble HörSchauSpiel am Werk... Humoristische Werke von R. Strauss, G. v. Einem, V. Fortin u.a. sowie Geschichten über Till Eulenspiegel und Ferdinand den Stier

Musiktheater für Kinder: Do, 29.8., 18.00 Uhr TILL ERZÄHLT: HörSchauSpiel

Till Eulenspiegel erzählt aus seinem Leben: Musik zum Erleben und Mitmachen! R. Strauss: Till Eulenspiegels lustige Streiche Im Musikheim Kumberg. Karten an der Abendkassa.

KONZERTKARTEN

In Kumberg im Modehaus Loder und Raiffeisen-Bankstelle Kumberg sowie unter www.moment-musik.at, 0650-6461730. Bei Schlechtwetter finden die Konzerte in der Pfarrkirche Kumberg statt. Informationen: www.moment-musik.at